

1. weil durch die O.-Spitze Südamerikas der größere Teil des tropisch warmen Wassers zum nördlichen Stromkreis abgelenkt wird,
2. weil der Golfstrom (nördlich der Sargassosee) der am meisten durchwärmten Stelle des Weltmeeres entspringt,
3. weil die Küsten Europas nach NO. gerichtet und meist flach sind, so daß ein großer Teil des Erdteils den Vorteil der Erwärmung genießen kann.

Der Atlantische Ozean ist das wichtigste Handelsmeer der Gegenwart. Er hat das dichteste Netz von regelmäßigen Dampferlinien. Von der Küste des nw. Europas, wo dicht aneinander gedrängt die bedeutendsten Seehandelsplätze der Deutschen, Niederländer, Engländer und Franzosen liegen, gehen die Dampferlinien von der Nordsee und dem Kanal aus und streben fast alle nach den Küsten der Neuen Welt.

Die Nordsee und die Ostsee s. beim Deutschen Reiche (S. 162 fg. und 173 fa.). Das **Mittelmeer** S. 53 fg.

Das **amerikanische Mittelmeer** besteht aus den beiden Becken des Golfs von Mexiko und des Karibischen Meeres. Es gehört zu den tropischen Meeren, hat nach O. zahlreiche Zugänge zum Ozean und ist von Bedeutung für den Handel zwischen Europa und dem mittleren Amerika.

Das nördliche Eismeer schiebt seine Eismassen zu Zeiten weit über den n. Polarkreis hinaus. Nenne Teile nach der Karte! Drei Erdteile lagern sich um das Eismeer. Wie heißen sie? Da das n. Eismeer von den Kulturländern nicht so abgelegen ist wie das südliche, ist es auch mehr bekannt geworden als dieses. Den Nordpol, der mitten im nördlichen Eismeer liegt, hat der Nordamerikaner Peary am 6. April 1909 erreicht. Der Reichtum an Walen und Robben lockt Walfischfahrer in das Eismeer zum lohnenden Erwerb. Das arktische Meer hat 4 Zugänge zur See. Zeige sie! Die Nordpolfahrten sind mit vielen Entbehrungen und großen Gefahren verknüpft.

2. Der Indische Ozean füllt die weite Einbuchtung zwischen Afrika, Asien und Australien aus. Die asiatische Küste ist für den Handel am wichtigsten. Warum? Welche Meere liegen hier? Das Rote Meer ist seit der Eröffnung des Suezkanals eine bedeutende Verkehrsstraße geworden.

3. Der Große Ozean, auch Stillter Ozean oder Südsee*) genannt, bedeckt mehr als $\frac{1}{3}$ der Erdoberfläche. Beide Küsten sind von Vulkanreihen begleitet. Die asiatische Seite besitzt im australasiatischen Mittelmeer das gliederreichste Inselmeer der Erde, weiter n. die Reihe umfangreicher, aber flacher Randmeere, die sich bis zur Beringstraße hinziehen und durch vulkanische Inselketten vom Ozean abgegliedert sind. Nenne die Namen nach der Karte! Die amerikanische Küste bildet die längste und unregelmäßigste Felsenküste der Erde. Die Südsee ist unter allen Meeren am reichsten an kleinen ozeanischen Inseln. Der Name „Stillter Ozean“ (= Pazifischer Ozean) stammt von Magalhaens, der nach seiner Fahrt durch die stürmische Magalhaensstraße diesen Ozean in hundert Tagen durchfuhr, ohne daß ihm ein Sturm begegnete. — Für den europäischen Weltverkehr hat der Große Ozean bisher noch nicht die Bedeutung wie das Atlantische Weltmeer, das Mittelmeer und selbst der Indische Ozean.

*) Der Entdecker Balboa erblickte 1513 das Meer von der Landenge von Panama aus zum ersten Male im S., daher der Name.